

Herzlich willkommen im Mariengymnasium Essen-Werden





Gymnasium des Bistums Essen für Mädchen und Jungen in paralleler Monoedukation

Brückstraße 108 45239 Essen–Werden

Tel. 0201 49 22 26

email: mariengymnasium-werden@bistum-essen.de



Die Schulgemeinschaft des Mariengymnasiums:

- 865 Schülerinnen und Schüler und deren Eltern
- 39 Lehrerinnen und 21 Lehrer
- 5 Referendarinnen und 3 Referendare
- 1 Schulseelsorger
- 1 Schulpsychologin
- 2 Sekretärinnen
- 1 Hausmeister



Ablauf des heutigen Informationsabends

1. Informationen über

- unser besonderes Profil als kirchliches Gymnasiums in parallele Monoedukation von Mädchen und Jungen
- unser unterrichtliches und außerunterrichtliches Angebot

2. „Marktplatz“ für Fragen an die zuständigen Ansprechpartner unserer Schule



- **Spezielles Profil des Mariengymnasiums**
 - ✓ ein konfessionelles Gymnasium in freier Trägerschaft des Bistums Essen mit staatlicher Anerkennung
 - ✓ ein Gymnasium für Mädchen und Jungen in paralleler Monoedukation



- ✓ **Konfessionelles Gymnasium in freier Trägerschaft des Bistums Essen**
 - Vermittlung allgemeiner gymnasialer Bildung
 - Bildung und Erziehung orientiert am christlichen Menschenbild und geprägt durch christliche Riten und Feiern



Was bedeutet dies im schulischen Alltag:

- verpflichtende Teilnahme am Religionsunterricht für die Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen
- Gebet zu Beginn der 1. Unterrichtsstunde
- donnerstags in der 1. Stunde abwechselnd Schulmesse und Wortgottesdienst
- regelmäßige ökumenische Gottesdienste



Was bedeutet dies im schulischen Alltag:

- vielfältige Angebote der Schulseelsorge
- gemeinsame Gestaltung des Kirchenjahres (Fastenzeit, Advent, Buß- und Bettag)
- Besuch des Essener Domes und der Schatzkammer mit den Eltern sowie den Schülerinnen und Schülern der 5. Klasse
- „Tage religiöser Orientierung“ in den Klassen 9 und Q 2



✓ **Gymnasium in freier Trägerschaft des Bistums Essen**

Spezifika:

- Recht auf freie Lehrerwahl
- Recht auf freie Schülerwahl
- Recht auf freie Gestaltung des Schullebens
- Recht auf eigene Schulordnung und eigene Schulmitwirkungsordnung
- Schulfachliche Aufsicht durch den Schulträger



✓ **Gymnasium in freier Trägerschaft des Bistums Essen**

Im Vergleich mit öffentlichen Schulen:

- gleiche wissenschaftliche und pädagogische Ausbildung der Lehrerinnen und Lehrer
- gleichwertige Organisationsform der Schule
- gleichwertige Zeugnisse und Abschlüsse
- gleiche Schulgeldfreiheit
- gleiche Lernmittelfreiheit entsprechend der gesetzlichen Regelungen
- staatliche Schulaufsicht durch Bezirksregierung Düsseldorf



✓ Parallele Monoedukation

Parallele Monoedukation ist eine Mischung aus monoedukativem Unterricht und koedukativem Unterricht an einer Schule.



✓ Parallele Monoedukation

- Unterricht der Mädchen und Jungen in geschlechtshomogenen Lerngruppen in den Jahrgangsstufen 5-9
- gemeinsames Schulleben mit AGs, Pausen, Übermittagsbetreuung
- Klassenlehrerinnen für Mädchenklassen
- Klassenlehrer für Jungenklassen
- gemeinsamer Unterricht ab Jahrgangsstufe 10 (Oberstufe)



✓ Parallele Monoedukation

- ... nimmt die unterschiedlichen Entwicklungsstände, Lerntypen und Verhaltensweisen von Mädchen und Jungen ernst und geht organisatorisch und inhaltlich darauf ein. (*tatsächlich beobachtbare, nicht stereotype*)
- ... bietet Mädchen einen freien und ungehemmten Zugang zu Mathematik und den Naturwissenschaften.
- ... fördert durch eine gezielte Auswahl von Inhalten und Methoden die (Lese-) Kompetenz von Jungen in Deutsch und den Fremdsprachen.



✓ Parallele Monoedukation ...

- ... ermöglicht Mädchen und Jungen besonders in der Pubertät eine volle Konzentration auf die Unterrichtsinhalte.
- ... bietet Mädchen und Jungen in der Oberstufe die Möglichkeit, miteinander und voneinander zu lernen.

Vorteile der
Koedukation



Vorteile der
Monoedukation

Konzept der
parallelen
Monoedukation



- **Unterrichtliches und außerunterrichtliches Angebot des Mariengymnasiums**
 - ✓ Unterrichtszeiten
 - ✓ Gliederung des Bildungsgangs und der Schulabschlüsse
 - ✓ Gestaltung der einzelnen Schulabschnitte
 - ✓ Förderung
 - ✓ Außerunterrichtliche Angebote
 - ✓ Weitere Angebote



✓ Unterrichtszeiten

1. Stunde 08.00 - 08.45 Uhr

2. Stunde 08.50 - 09.35 Uhr

3. Stunde 09.50 - 10.35 Uhr

4. Stunde 10.40 - 11.25 Uhr

5. Stunde 11.40 - 12.25 Uhr

6. Stunde 12.30 - 13.15 Uhr

(7. Stunde 13.30 - 14.15 Uhr)

8. Stunde 14.15 - 15.00 Uhr

9. Stunde 15.00 - 15.45 Uhr

1. große Pause

2. große Pause

Mittagspause
(13.15 – 14.15 Uhr)



✓ **Unterrichtszeiten**

Klasse 5: kein Nachmittagsunterricht

täglich 6 Unterrichtsstunden

(Ausnahme Lion's Quest)

ggbf. im 2. Halbjahr eine 7. Stunde Förderunterricht

Klasse 6 und 7:

jeweils ein langer Tag (bis 15.45)

mit einer langen Mittagspause von 13.15– 14.15 Uhr

Klasse 8 und 9:

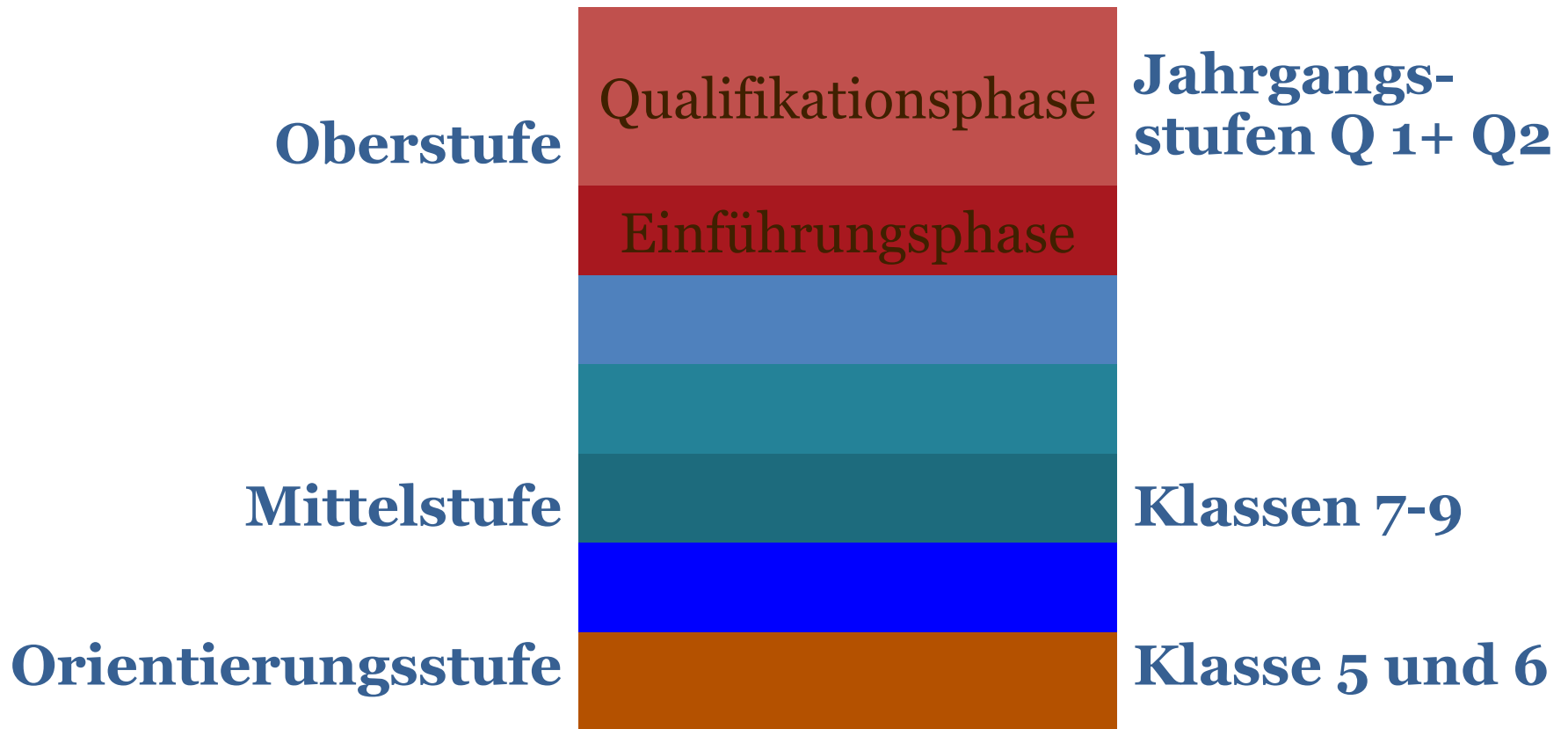
jeweils zwei lange Tage (bis 15.45 Uhr)

mit einer langen Mittagspause von 13.15 -14.15 Uhr



✓ **Gliederung des Bildungsgangs**

Abitur





✓ Gliederung der Bildungsabschlüsse

- Ende Klasse 9:
ein dem HS-Abschluss gleichwertiger Abschluss
- Ende Jahrgangsstufe EF (10):
mittlerer Schulabschluss (FOS-Reife)
- Ende Jahrgangsstufe Q 1 (11):
Fachhochschulreife (schulischer Teil)
- Ende der Jahrgangsstufe Q 2 (12):
Allgemeine Hochschulreife



✓ **Gliederung der einzelnen Schulabschnitte**

- **Orientierungsstufe (Klassen 5 und 6):**

Die Klassen 5 und 6 bilden eine besondere pädagogische Einheit, in der

- sich die Schülerin/der Schüler im Gymnasium orientieren soll.
- die Lehrerinnen und Lehrer im Gespräch mit dem Kind und seinen Eltern die Eignung des individuellen Kindes für diesen Bildungsgang prüfen sollen.



- **Orientierungsstufe (Klassen 5 und 6):**

Das Mariengymnasium gestaltet diese Zeit des Übergangs und der Orientierung durch:

- den Kennenlern-Nachmittag vor den Sommerferien
- die Klassenlehrertage zu Beginn der 5. Klasse
- verlässlichen Unterricht von 08.00 -13.15 Uhr
- regelmäßige Orientierungsstufenkonferenzen, z. T. mit den ehemaligen Grundschullehrerinnen der Kinder
- die Klassenlehrer-Teams
- das Paten- / Patinnenprogramm



- **Orientierungsstufe (Klassen 5 und 6):**
 - ***Fächerangebot***
 - Religionslehre (katholisch oder evangelisch)
 - Deutsch
 - Geschichte, Erdkunde, ab. Klasse 6 Politik
 - Englisch (ab Klasse 5)
 - zweite Fremdsprache (ab Klasse 6 Latein/Französisch)
 - Mathematik
 - Biologie, Physik
 - Kunst, Musik
 - Sport



- **Mittelstufe (Klassen 7 bis 9):
zusätzliche Fächer der Mittelstufe**
 - Chemie (ab Klasse 7)
 - Wahlpflichtbereich
 - Informatik (geschlechtergetrennt unterrichtet)
 - Politik/Wirtschaft
 - NAWI
 - Erdkunde/Umwelt
 - Französisch (3. Fremdsprache)



Ende Klasse 9 mit der Versetzung in Jahrgangsstufe EF (10)

- Berechtigung zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe

Ende EF mit der Versetzung in die Jahrgangsstufe Q 1 (11)

- Berechtigung zum Besuch der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe



- **Gymnasiale Oberstufe (Jahrgangsstufen EF – Q 2)**
 - Beratung durch die beiden jeweiligen Jahrgangsstufenleiter
 - ab EF Italienisch als (3. bzw. 4. Fremdsprache)
 - Angebot von Leistungskursen in vielen Fächern
 - Sport als 4. Abiturfach wählbar



✓ Förderung

• Ergänzender Förderunterricht

- Eine zusätzlichen Unterrichtsstunde
 - Klasse 5: Deutsch, Englisch, Mathematik
 - Klasse 6: Französisch oder Latein
- Förderunterricht im 2. Halbjahr der Klassen 5 und 6 in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, 2. Fremdsprache
- Förderunterricht in den Klassen 7-9 jahrgangsweise in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, 2. Fremdsprache



- **Individuelle Förderung**

- Selbstlernzentrum mit Computerarbeitsplätzen und Schülerbibliothek
- Zweitätiges Methodentraining in den Klassen 6, 7 und Q 1 zu unterschiedlichen Themengebieten und deren Vertiefung in festgelegten Referenzfächern
- Leseförderung durch Charity-Lesen für die Klassen 5-7 im dreijährigen Turnus



- **Individuelle Förderung**

- Teilnahme an den Zertifikatsprüfungen DELF, LCCI, CAE
- Teilnahme an Wettbewerben z.B. in Deutsch, Französisch, Mathematik
- begleitende Beratungsgespräche der Wiederholer und Quereinsteiger durch den Mittelstufenkoordinator in enger Absprache mit den Fachkolleginnen und Fachkollegen sowie auch den Eltern



✓ **Außerunterrichtliche Angebote und Aktivitäten**

• Arbeitsgemeinschaften u.a.

- Drei Chöre (Unter- Mittel- und Oberstufenchor)
- Schulorchester
- Kunst-AG
- English-Drama-Group
- Fußball
- Showturnen und Showtanzen
- Kreatives Schreiben



✓ **Entwicklung der sozialen Kompetenz und Gesundheitsfürsorge**

- Lion's-Quest-Stunde in den Klassen 5 und 6 zur Stärkung der individuellen sozialen Kompetenz und der Klassengemeinschaft
- Selbstverteidigungs- bzw. Selbstbehauptungskurs in der Klasse 7
- Präventionskonzept bezüglich Nikotin, Alkohol und illegalen Drogen in verschiedenen Klassenstufen



✓ **Entwicklung der sozialen Kompetenz und Gesundheitsfürsorge**

- Informationen durch den Jugendkontaktbeamten der Polizei Essen über Internetgefahren und Jugendschutz
- Projekt „MINT-Botschafter“ in der Jahrgangsstufe EF
- Tastaturkurs (Klasse 5 und 6)
- Workshop „Der gute Ton“ in Klasse 9
- Rhetorikkurs zur Vorbereitung der Abiturprüfungen (Q 2)



- ✓ **Entwicklung der sozialen Kompetenz und Gesundheitsfürsorge**
- Klassen- und Jahrgangsstufenfahrten
 - Klasse 6 dreitägige Fahrt in eine Jugendherberge
 - Klasse 8 fünftägige, pädagogische Fahrt in die Niederland
 - Segelfahrt (Mädchen)
 - Aquacamp (Jungen)
 - Jgst. Q 1 einwöchige Studienfahrt ins europäische Ausland z.B. nach London, Barcelona, Rom
- Schüleraustausch mit Schulen in Polen, Italien
Frankreich



✓ Weitere Angebote

- Berufsberatung in vielfältiger Form
- Nachmittagsbetreuung durch den Sozialdienst katholischer Frauen Essen (Skf) im Haus
- Montag bis Freitag: Angebot eines Mittagessens
- halbjährlich stattfindende Elterninformationsabende
- in vierzehntägigem Turnus erscheinender Newsletter „mgw-aktuell“



✓ Ziel für das Schuljahr 2016/2017

zwei Mädchenklassen

und zwei Jungenklassen



✓ **Wir nehmen auf**

Mädchen und Jungen beider Konfessionen

sowie auch anderer Religionszugehörigkeit und

ohne Bekenntnis.



Anmeldeverfahren

- individuelle Kennenlern-Gespräche zwischen dem 23.11.2015 und 30.01.2016
- Abgabe des Halbjahreszeugnisses der 4. Klasse spätestens am **30.01.2016 um 12 Uhr**
- Entscheidung über die Aufnahme am Nachmittag des **30.01.2016**



Anmeldeverfahren

- **Unterlagen für das Anmeldegespräch:**
 - Geburtsurkunde
 - Taufnachweis (bei Kindern christlicher Konfession)
 - die letzten beiden Zeugnisse
- Anmeldetermine können vereinbart werden
 - Am „Tag der offenen Tür“
 - Telefonisch über das Sekretariat



Herzliche Einladung

Tag der offenen Tür am 21.11.2015

08.30 -12 Uhr

Lernen Sie unsere Schule kennen!